



## Kontakt

Bischöfliches Jugendamt  
Fachstelle Jugendarbeit und Schule  
Anna Kleiner  
Antoniusstraße 3  
73249 Wernau

Fon: 07153/3001 - 159  
AKleiner@bdkj-bja.drs.de



## Wer?

Träger des bereits mehrfach ausgezeichneten Projektes sind der Bund der Deutschen Katholischen Jugend (BDKJ) und das Bischöfliche Jugendamt (BJA) der Diözese Rottenburg-Stuttgart. Eine "werde WELTfairÄNDERER!"-Woche wird von einem Team von Ehrenamtlichen der Fachstelle Jugendarbeit und Schule sowie einer hauptamtlichen Leitung durchgeführt.

## Wo?

Die WELTfairÄNDERER gehen in der Diözese Rottenburg-Stuttgart an Grund-, Werk-, Gemeinschafts-, Real-, berufliche Schulen sowie Gymnasien.

Das Projekt "werde WELTfairÄNDERER" gibt es auch in vielen anderen Diözesen in Süddeutschland.

## Informationen

-  [bdkj.info/fachstellen/jugendarbeit-schule](http://bdkj.info/fachstellen/jugendarbeit-schule)
-  [facebook.com/weltfairaenderer](https://facebook.com/weltfairaenderer)
-  [@weltfairaenderer\\_frost](https://instagram.com/weltfairaenderer_frost)

## Auszeichnungen

Deutschland  
Land der Ideen



Ausgezeichneter Ort 2014/15



ALBERT SCHWEITZER  
DAS WENIGE,  
DAS DU  
TUN KANNST,  
IST VIEL.





## Was?

Unter dem Motto "Das Wenige, das du tun kannst, ist viel." (Albert Schweizer) geht das Bildungsprojekt "werde WELTfairÄnderer!" unterrichtsbegleitend an Schulen.

Das Nachhaltigkeitsprojekt sensibilisiert Kinder und Jugendliche dafür, dass die Ressourcen in unserer Welt nicht unerschöpflich sind und jede\*r Einzelne durch das eigene Denken, Verhalten und Tun einen Teil dazu beitragen kann, die Welt zu verändern und ein Stück gerechter zu machen.

Dabei geht es nicht nur darum zu informieren, sondern auch zu aktivem Handeln zu ermutigen. Ziel ist, aufzuzeigen, wie durch die eigene Lebensweise eine nachhaltige Entwicklung möglich ist.

## Wie?

Dazu gastieren die WELTfairÄNDERER mit Zelten eine Woche an einer Schule. Vormittags finden für die Schulklassen 90-minütige Workshops statt. Fair-sein wird dabei auf verschiedenen Ebenen betrachtet: sozial, ökologisch und ökonomisch.

Darüber hinaus gibt es ein faircafé, in dem Produkte aus dem Weltladen gekauft werden können. Zudem hängen in diesem Zelt Tipps und Tricks wie nachhaltig leben im Alltag gelingen kann. Im faircafé gibt es eine Handysammelbox, verschiedene Mitmachangebote, sowie eine Kleider-tauschbörse.

Bis zu 1000 Schüler\*innen können in einer Woche im Rahmen des Unterrichts an den Angeboten teilnehmen.

Außerdem gibt es die Zeltoase, die den Ruhepol des Projektes darstellt. In diesem Zelt befindet sich ein großer Teppich und es liegen Bücher und Impulshefte bereit. Vor der ersten Stunden gibt es die Möglichkeit für einen kleinen Impuls. Zudem kann die Zeltoase von Religionslehrer\*innen als Unterrichtsraum genutzt werden.

Das Nachmittagsprogramm besteht aus offenen Angeboten, die von außerschulischen Partner\*innen aus Jugendarbeit und Kirche gestaltet werden. Es wird ein buntes Rahmenprogramm geboten, das für alle Schüler\*innen - auch anderer Schulen - offen ist.

Das Abendprogramm kann mit Vorträgen oder Diskussionsrunden für Lehrer\*innen, Eltern oder Interessierte gestaltet werden.



werde  
**WELTfairÄNDERER!**

